

Kontaktdaten unserer Ausbildungsberater



Bei Fragen wenden Sie sich gerne an den
zuständigen Ausbildungsberater in Ihrer Region!

Ausbildungsberatung in Hessen

Der LLH bildet in diesem Ausbildungsberuf aus
und ist ausgezeichnet mit dem



Herausgeber

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
Kölnische Straße 48–50, 34117 Kassel
Telefon: 0561 7299-0
www.llh.hessen.de



2022/09

Landesbetrieb Landwirtschaft
Hessen



Die Ausbildung zum/r Landwirt/in



Kompetenz für Landwirtschaft
und Gartenbau



„Butter, Brot und Bier macht Ihr!“

Inhalte der Ausbildung zum Landwirt

Landwirte haben ein vielfältiges und abwechslungsreiches Aufgabenfeld, welches im ständigen Wandel ist und sich stets neuen Herausforderungen stellen muss. Dazu gehört unter anderem:

■ Tierhaltung

- Betreuung der Tierbestände
- Aufzucht der Jungtiere
- Erzeugung und Vermarktung tierischer Produkte
- Zuchtplanung

■ Pflanzenproduktion

- Anbauplanung und Aussaat von Kulturpflanzen
- Pflege und Gesunderhaltung der Pflanzenbestände
- Bodenbearbeitung
- Ernte und Vermarktung

■ Landtechnik

- Umgang mit landwirtschaftlichen Maschinen
- Wartung und Instandhaltung
- Anwendung neuer Techniken (automatische Melksysteme, GPS)



■ Landwirtschaftliche Betriebsführung

- Produktionsplanung im Jahresverlauf
- Vermarktungswege erschließen
- Betriebliche Parameter dokumentieren
- Ökonomische und ökologische Faktoren berücksichtigen

Berufsausbildung

Ausbildungsdauer

Die Ausbildung dauert drei Jahre. Sie kann bei bestimmten Voraussetzungen auf zwei Jahre verkürzt werden.

Ausbildungsbetriebe

In Hessen gibt es über 600 landwirtschaftliche Ausbildungsbetriebe mit verschiedenen Ausrichtungen. Ein jährlicher Wechsel während der Ausbildungszeit ist möglich und so die unterschiedlichen Betriebschwerpunkte kennen zu lernen.

Berufsschule

Die Berufsschulstandorte für die Ausbildung zum Landwirt sind Alsfeld, Bebra, Butzbach, Dieburg, Fritzlar, Fulda und Limburg. Der Berufsschulunterricht im so genannten „Dualen System“ findet an 1 bis 2 Tagen pro Woche statt.



Überbetriebliche Ausbildung

Die Ausbildung in Betrieb und Berufsschule wird durch die Überbetriebliche Ausbildung ergänzt. Die Lehrgänge für Landtechnik finden im Bildungszentrum für angewandte Technik DEULA Witzenhausen statt, während auf dem hessischen Landwirtschaftszentrum Eichhof in Bad Hersfeld Pflanzenproduktion und Tierproduktion gelehrt wird.

Ausbildungsschwerpunkte

Je nach eigenem Interesse können die Ausbildungsbetriebe mit entsprechenden Schwerpunkten gewählt werden wie z. B. Milchviehhaltung, Sauenhaltung, Legehennenhaltung, Getreidebau, Grünland, Sonderkulturen und viele mehr. Kontaktieren Sie unsere Ausbildungsberater!

Weiterbildungsmöglichkeiten nach der Ausbildung

- Wirtschaftler (einfährige Fachschule)
- Betriebswirt (zweifährige Fachschule)
- Meister
- Studium

